

## Jahr 1987

Die Gründung erfolgte aufgrund einer Initiative des damaligen Bürgermeisters Ing. Norbert Lindenbauer, der im Mai 1987 ein Proponentenkomitee zusammengestellt und einberufen hatte, das sich in nur zwei abgehaltenen Sitzungen einig wurde und sich die Gründung eines Siedlervereins in Oftring zum Ziel setzte.



Gründungsversammlung 1987

Die **Gründungsversammlung** fand mit 35 Interessenten am **17. Juni 1987** im Gasthaus Hainzl statt.

Das waren die Männer und Frauen der ersten Stunde:

- Raimund Hofinger wurde zum ersten Obmann des Siedlervereines gewählt
- Herbert Reichardt war sein Stellvertreter
- Ignaz Heckmann war der Kassier
- Helene Schellhammer war Schriftführerin.

Bei der Gründungsversammlung und den restlichen Ausschusssitzungen des Jahres wurde die generelle Linie des Vereins festgelegt:

- Einkaufsausweise zum begünstigten Bezug von Materialien, Geräten sowie Bäumen und Sträuchern
- Ankauf von Gartengeräten zur gemeinsamen Nutzung sowie
- Informationsveranstaltungen über Themen, die Haus und Garten betreffen.

Die Zielsetzungen und die Ideen des Österreichischen Siedlerverbandes als größte Interessensvertretung der Siedler und Eigenheimbesitzer fielen in Oftring auf fruchtbaren Boden. Die Verminderung der finanziellen Belastungen, die Anerkennung der Häuslbauer bei der Wohnraumbeschaffung, die gute und umfassende Beratung bei Gartenfragen

bis zum Nachbarschaftsrecht sowie die Hilfe im Katastrophenfall konnten alle Zugezogenen und solche, die es noch werden wollten, gut brauchen. Der lokale Siedlerverein half den Mitgliedern mit dem günstigen Verleih von Gartengeräten, mit verbilligten Einkaufsmöglichkeiten sowie mit informativen und geselligen Veranstaltungen während des ganzen Jahres. Ergänzend dazu wurde im Oktober 1987 auch der Bezirksverband Linz-Land gegründet. Ende des Jahres 1987 hatte der Siedlerverein Oftring mit 83 Mitgliedern seinen Mitgliederstand bereits mehr als verdoppelt.

## Jahr 1988

Der „Oftringer Siedlerfreund“ wurde als unsere eigene Zeitung herausgegeben. Eigene Schaukästen wurden aufgestellt und das gesamte Gemeindegebiet auf die einzelnen Betreuer des Vereines aufgeteilt.

Es wurde eine Bodenprobenaktion und die erste Brennstoffaktion sowie ein Sommer- und Winterbaumschnitt durchgeführt. Nach und nach wurden die benötigten Geräte angeschafft und kleinere Ausflüge - in den Botanischen Garten und zum Siedlertag aufs Welser Volksfest G unternommen.

Der Mitgliederstand war inzwischen auf 150 angestiegen.

## Jahr 1989

Dies war ein sehr ereignisreiches Jahr. Die Teilnahme am Oftringer Faschingszug, die Blumenschmuckaktion und das Nachbarschaftsfest sowie ein Ausflug mit dem Bezirksverband im Sonderzug nach Graz waren die wichtigsten Aktivitäten.



Nachbarschaftsfest 1989

Im Ortsbereich Haltestelle Süd wurde die erste Gerätehütte des Siedlervereines aufgestellt.



*Bau der ersten Gerätehütte 1989*



*Winterbaumschnitt 1991*

## **Jahr 1990**

In den Jahren 1990 bis Ende 1992 verzeichnete der Siedlerverein eine kontinuierliche Aufwärtsentwicklung und der Mitgliederstand wuchs auf über 220 Personen.

Der Gerätepark wurde komplettiert. Ein eigener fahrbarer Verkaufsstand wurde angeschafft, mit dem nicht nur an verschiedenen gemeinsamen Veranstaltungen im Ort mitgemacht wurde (wie z.B. beim Dorffest), sondern es wurde auch der eigene Blumenmarkt im Mai und das eigene „Weihnachtsstand“ im Dezember ins Leben gerufen.



*Kompostparty 1991*



*Weihnachtsstand*



*Bäume setzen 1992*

## **Jahr 1991**

Im August 1991 wurde mit den Naturfreunden der gemeinsame Bau einer Garage beim neuen Naturfreundehaus in Unterholz beschlossen.

## **Jahr 1992**

Am 29. Dezember 1992 verstarb völlig unerwartet der Obmann des Siedlervereines Raimund Hofinger.

Der Verein wurde zunächst interimistisch vom Obmann-Stellvertreter Herbert Reichardt weitergeführt.

## Jahr 1993

1993 war ein sehr schwieriges Jahr. Trotzdem konnten die meisten Aktivitäten (Winter- und Sommerbaumschnittaktion, Ausflug ins Ötscherland, Grillfest, Teilnahme am Dorffest, etc.) aufrechterhalten werden.

Im September 1993 ereilte den Verein mit dem Tod von Kassier Heckmann der nächste Schicksalsschlag.

## Jahr 1994

Erst im Frühjahr 1994 konnte wieder eine ordentliche Vereinsführung gewählt werden:

- Obmann wurde Herbert Reichardt
- Ferdinand Pernter wurde sein Stellvertreter
- Helene Schellhammer wurde Kassierin und
- Georg Heckmann wurde Schriftführer.

Der Verein hatte konstant knapp über 220 Mitglieder.

Der **Ausflug** im Jahr 1994 führte die Mitglieder ins schöne Südtirol.



Ausflug 1994 nach Südtirol

1994 nahm der Siedlerverein auch erstmals am **Oftringer Nikolausmarkt** teil (es war dies bereits der zweite Nikolausmarkt) und brachte dort den Gyros-Grill zum Einsatz, der sich bis heute großer Beliebtheit erfreut.

## Jahr 1995

1995 gab es die ersten Ehrungen für verdiente Funktionäre des Vereins und zwar für jene, die bereits im Siedlerverein Marchtrenk aktiv gewesen waren. Der Mitgliederstand war leicht angestiegen, der Verein hatte jetzt 245 Mitglieder.



Ehrungen für verdiente Funktionäre

Bei der **Jahreshauptversammlung** blieb Herbert Reichardt Obmann, Georg Heckmann wurde erstmals zu seinem Stellvertreter gewählt. Neu in den Ausschuss kamen u.a. Gerätewart Helmut Grimmel und Alfred Fleischanderl.

Die Arbeiten am Naturfreundehaus und an der gemeinsamen Garage machten gute Fortschritte.

## Jahr 1996

Die Verleihung des Gemeindewappens im Jahre 1996 wurde im Rahmen eines Dorffestes gefeiert.

## Jahr 1997

Im Oktober wurde gemeinsam mit den Naturfreunden und der Feuerwehr Freiling der erste **Fitlauf und Fitmarsch** in Oftring veranstaltet.



Fit Lauf und Fit Marsch

Anlässlich der **Jahreshauptversammlung** im November 1997 gab es eine Festveranstaltung im Gemeindeamt „10 Jahre Siedlerverein Oftring“ mit einer Bilderschau, bei der Obmann Reichardt zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnte.

Aufgrund eines längeren Auslandsaufenthaltes wurde Obmann-Stv. Heckmann entlastet:

- Elfriede Reichard übernahm die Schriftführung
- Alfred Fleischanderl kümmerte sich um die Siedlerzeitung.

## Jahr 1998

Am 16. Mai wurde der neue Standort des Siedlervereins in Unterholz offiziell durch einen **Tag der offenen Tür** beim neuen Gerätehaus präsentiert. Dieses Haus wurde bald wieder zu klein und so wurde ein Zubau beschlossen, der dann schließlich im Juli 2000 in Angriff genommen wurde.

## Jahr 1999

Bei der **Jahreshauptversammlung** im November wurde erstmals Wolfgang Leidlmayer zum Obmann gewählt, der den Verein über 10 Jahre geschickt und umsichtig führte. Der bisherige Obmann Herbert Reichardt blieb dem Verein erhalten und wurde zum Stellvertreter gewählt, ebenso Georg Heckmann.



Blumenmarkt 2000

## Jahr 2002

Im Hochwasserjahr 2002 hatte der Siedlerverein wieder eine Hauptversammlung mit Neuwahl, bei der abermals Wolfgang Leidlmayer zum Obmann und Herbert Reichardt und Georg Heckmann zu seinen Stellvertretern gewählt wurden.

## Jahr 2004



Baumschnitt 2004 mit dem langjährigen Baumwart Thalgutner



Fitmarsch 2004

## Jahr 2005

Hermann Thalgueter, der langjährige Gartenfachberater und Baumwart des Vereines, ist verstorben.



Blumenmarkt 2005

Der **Ausflug** hatte die Teichalm und Sommeralm in der schönen Steiermark zum Ziel.



Teichalm Sommeralm 2005

Zahlreiche Wanderinnen und Wanderer nahmen am Nationalfeiertag am **Fitmarsch** teil, der wieder gemeinsam mit den Naturfreunden veranstaltet wurde und bei dem die Labstation und die Grillerei vom Siedlerverein betreut wurde.



Fitmarsch 2005



Grillerei durch den Siedlerverein beim Fitmarsch 2005

Im November 2005 wurden vom Siedlerverein neue Statuten beschlossen, dies war aufgrund der im Jahr 2002 erfolgten Änderungen des Vereinsgesetzes notwendig geworden.

## Jahr 2006

Auch im Jahr 2006 blieben Ausschuss und Programm des Siedlervereines nahezu unverändert.

## Jahr 2007

Für den **Ausflug** wurde mit Vorarlberg das westlichste Bundesland Österreichs ausgewählt und die Silvretta und das Paznauntal besucht.



Ausflug 2007 nach Vorarlberg



Nikolomarkt 2007

## Jahr 2008

Die Jahre 2008 und 2009 waren für den Siedlerverein Oftring wieder ganz normale Jahre mit den Standardveranstaltungen wie Beteiligung an der Kinderferienaktion der Gemeinde, Obstbaumschnitt, Beteiligung am Dorffest und am Nikolausmarkt sowie Durchführung des Fitmarsches am 26. Oktober gemeinsam mit den Naturfreunden.



Sommerbaumschnitt 2008 unter Anleitung von Ferdinand Musil



Dorffest 2008

## Jahr 2009

Im Juni wurde ein **Zweitagesausflug** in die Steiermark mit Besuch der Schilcher Weinstraße und des Lippizaner Gestüts Piber unternommen. Wir sind mit dem Stainzer Flascherzug gefahren, haben in einer Kürbiskern-Ölmühle mehr über die Produktion des „grünen Goldes“ erfahren und den Schilcher verkostet.



Stainzer Flascherzug



Zünftige Musik und regionale Köstlichkeit beim Zwischenstopp

Der Mitgliederstand betrug 272.

Mit den Naturfreunden wurde eine Nutzungsvereinbarung für das Gerätehaus in Unterholz abgeschlossen. Helmut Grimmel legte mit über 80 Jahren und nach über 10-jähriger Tätigkeit seine Funktion als Gerätewart zurück, die von Walter Reichard übernommen wurde.

## Jahr 2010

Bei der **Generalversammlung** im Juni kam es zu einem umfangreichen Wechsel in der Vereinsführung:

- Maria Anna Kreindl übernahm den Vorsitz und wurde Obfrau
- Georg Heckmann blieb Stellvertreter, der langjährige Obmann und Obmann-Stv. Herbert Reichardt zog sich in den Ausschuss zurück
- der bisherige Obmann Wolfgang Leidmayer wechselte in die Kontrolle.

Neben der Generalversammlung gab es noch die Beteiligung am Dorffest und am Nikolausmarkt der Gemeinde sowie den traditionellen Fitmarsch am Nationalfeiertag. Bei der **Kinderferienaktion** wurden unter fachkundiger Anleitung von Norbert Lindenbauer und Karl Kremaier mit den Kindern Insektenhotels gebaut.

## Jahr 2011

Neben den üblichen Veranstaltungen war dieses Jahr gekennzeichnet durch einen **Tag der offenen Tür** beim Gerätehaus im Naturfreundehaus Unterholz (eine kleine Generalprobe für das Jubiläum im darauffolgenden Jahr).

Im Rahmen der **Kinderferienaktion** besuchte der Siedlerverein den Zoo in Schmiding.



Offtinger Kinder im Zoo Schmiding

Beim **Zweitagesausflug ins Südburgenland** besichtigten wir das Felsenmuseum Bernstein, wo wir mehr über die Gewinnung und Veredelung von Bernstein und Serpentin erfuhren. Weiter ging es dann in den Bezirk Güssing ins Kellerviertel von Heiligenbrunn und am nächsten Tag ins Weinmuseum Moschendorf. Dort informierten sich die Teilnehmer bei einer interessanten Führung durch die Kellergasse über die wechselvolle Geschichte des Uhdler Weines und durften diesen natürlich auch verkosten.



Kellerviertel von Heiligenbrunn



Im Weinmuseum Moschendorf

In Ansfelden fand die **Landesgartenschau** statt, bei der unser Siedlerverein bei der Bewirtung im Siedlerhaus unterstützte (Dank an Walter und Elfriede Reichardt und Maria Kreindl).

Organisatorisch gab es einen Rückzug des bisherigen Schriftführers und Zeitungsgestalters Alfred Fleischanderl. Dessen Agenden wurden folgendermaßen aufgeteilt:

- Heike Hörtenhuemer (Protokollführung und Einladungen)
- Wolfgang Schopper (Karteiführung und Mitgliederbetreuung)
- Georg Heckmann (Öffentlichkeitsarbeit).

## Jahr 2012

Die traditionellen Veranstaltungen wie Beteiligung am Dorffest, an der Kinderferienaktion und am Adventmarkt sowie der Sommerbaumschnitt (diesmal bei Fam. Lindenbauer in Unterholz, aber wieder unter der bewährten Anleitung von Ferdinand Musil) fanden statt.

Höhepunkt des Jahres war am 16. Juni 2012 die **Feier zum 25-jährigen Jubiläum** des Siedlervereins Oftring.

Zu diesem Anlass wurde eine Festschrift mit einem kurzen geschichtlichen Rückblick und mit aktuellen Informationen unseres Vereins erstellt und an alle Mitglieder und Oftringer Haushalte verteilt.

Zahlreiche Ehrengäste und viele Mitglieder genossen bei herrlichem Sommerwetter diese sowohl festliche wie auch vergnügliche Festveranstaltung.



SIEDLERVEREIN OFTRING



Einladung und Festschrift für die 25-Jahr Feier

Die Besucherinnen und Besucher verfolgten die Ehrungen von verdienten Funktionären und Mitgliedern und genossen Kulinarisches und das umfangreiche Rahmenprogramm mit Kinderschminken, Kutschenfahrt, Fahrsimulator usw.

Die musikalische Umrahmung übernahm die Trachtenkapelle Oftring.



*Viele Besucher genossen die Veranstaltung bei Prachtwetter*



*Gruppenbild der Funktionäre mit Gästen und Helfern*



*Kutschenfahrt in die Umgebung des Naturfreundehauses*



*Verleihung der Ehrenmitgliedschaften auf Lebenszeit*



*Musikalische Umrahmung durch die Trachtenkapelle Oftring*

Bei der **Kinderferienaktion** am 17. Juli wurde der Baumkronenweg in Kopfung besucht.

13 Oftringer Kinder und 5 Funktionäre des Siedlerversins nahmen teil und wurden zur Stärkung schon im Bus mit Jausensackerl vorsorgt.

Am Baumkronenweg war der Erlebnisturm rasch erstürmt und der Ausblick vom Turm wäre bei Sonnenschein noch fantastischer gewesen, aber wir waren froh, dass es nicht regnete. Weitere Stationen waren die Gleichgewichtsstation, Windtelefon, Windbaum und nach einer kurzen Rast und Jause die großen Rutsche.

Der große Spielplatz beim Waldgasthof Oachkatzl war eine weitere Attraktion und wurde von den Kindern ausgiebig benützt.

Die beim Eingang gemachten Fotos gefielen uns so gut, sodass jedes Kind sein Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen durfte.



Am Baumkronenweg in Kopfing



In Gmünd mit alter Burg und Porschemuseum

Im November 2012 gab es noch eine vorgezogene **Jahreshauptversammlung**. In dieser Versammlung wurde durch die Mitglieder einer leichten Erhöhung des Mitgliedsbeitrages sowie nachträglich der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit für Altbürgermeister Ing. Norbert Lindenbauer und für den ehemaligen Obmann Herbert Reichardt aufgrund ihrer langjährigen Verdienste für den Siedlerverein zugestimmt. Verliehen wurden diese Ehrenmitgliedschaften bereits anlässlich der Jubiläumsfeier im Juni.

Erstmals erreichte der Verein einen neuen Mitgliederhöchststand von 301 Mitgliedern.

## Jahr 2013

Am 25./26. Mai machte der Siedlerverein einen **Ausflug nach Kärnten**. Am Weissensee fuhren wir bei leider schlechtem Wetter mit dem Schiff. Am nächsten Tag besuchten wir zuerst die Stadt Gmünd mit alter Burg und das Porschemuseum. Dann endlich wurde nach den winterlichen Verhältnissen die Malta Hochalmstraße für den Verkehr wieder freigegeben und wir fuhren auf dieser wunderschönen, aber für einen Reisebus abenteuerlichen Straße (ein großer Bus darf nur mit einem Begleitlotsen durch die sehr engen Tunnel fahren) vorbei an vielen Wasserfällen zur Kölnbreinsperre, der mit 200m höchsten Staumauer Österreichs.



Vor dem Kölnbrein Stausee

Unser Gerätwart Walter feierte seinen 70. Geburtstag.

## Jahr 2014

Am 4. April fand die nächste **Jahreshauptversammlung mit Neuwahl** des Vorstandes statt. Da Frau Hörtenhuemer ihre Funktion als Protokollführerin zurückgelegt hat, übernahm Herr Lauterbrunner diese Aufgabe. Die restlichen Funktionäre und Beiräte wurden von den anwesenden Mitgliedern für weitere 4 Jahre bestätigt. Das Thema des anschließenden sehr interessanten Vortrags waren die Gefahren, die sich durch die Benützung von Internet, Soziale Netzwerke und Handys ergeben.

Unser Ehrenmitglied Norbert Lindenbauer feierte seinen 75. Geburtstag und unserer Bürgermeisterin Uli Tauber haben wir im Rahmen einer kleinen Abschiedsfeier für die große Unterstützung des Siedlervereins gedankt.

Am 31. Mai fand im Rahmen der Gartenschau in Deggendorf der **Tag der Siedler** statt, zu dem die Siedlervereine von Oberösterreich eingeladen waren. Oftring war durch die Obfrau und den Schriftführer vertreten.

Am 20. Juni 2014 konnten aus Oftring zehn Personen das wunderbare **Konzert der Florianer Sängerknaben** im prachtvollen Marmorsaal im Stift St. Florian genießen.

Am 27. Juni haben bei sehr schönem Wetter 25 Personen am **Baumschnitt** im Garten der Familie Musil teilgenommen.

Am 30. August machten wir einen Ausflug zur Gartenausstellung in Tulln.



*Internationale Gartenbaumesse und Blumenschau in Tulln*

Fitmarsch und Adventmarkt waren weitere Veranstaltungen.

Die eigene **Homepage des Siedlervereins** Oftring wurde erstellt und angemeldet unter [www.siedlerverein-oftring.at](http://www.siedlerverein-oftring.at) und soll als künftige und moderne Informationsplattform für alle Themen rund um unseren Siedlerverein dienen. Die laufende Aktualisierung wurde durch den Schriftführer Herbert Lauterbrunner übernommen.

## ..... **Jahr 2015** .....

Am 22. Mai wurden die Mitglieder bei einer **Informationsveranstaltung** durch die Fa. GutGespart über Möglichkeiten für günstige Tarife für Strom, Gas, Eigenheim- und Haushaltsversicherung beraten.



*Infoveranstaltung des SV mit Fa. GutGespart*

Im Rahmen der **Kinderferienaktion** waren am 28. Juli die Noriker Pferde vom Hödlgut in Mitterbachham die Stars. Bauer Wolfgang erklärte, wie man mit Pferden Feldbearbeitung und Holzurückung durchführen kann und wie man ein Pferd führen muss. 30 begeisterte Kinder lernten was „wist“ (links) oder „epp“ (halt) bedeuten und wieviel Pferde man für einen Zweispanner braucht. Höhepunkt waren sicher die Kutschenfahrt, das Arbeitspferdequiz und das gegenseitige Führen mit verbundenen Augen. Gut geschmeckt haben auch die gesunden Säfte von der Hofkramerei und vor allem das köstliche Bioeis von Bäuerin und Kramerin Eva.



*Kinderferien 2015 am Hödlgut*

Nach der wetterbedingten Absage des letztjährigen **Dorffestes** gab es heuer am 12. September einen wunderschönen sonnigen Herbsttag, dies sorgte für zahlreichen Besuch und gute Stimmung. Selbstverständlich war auch der Siedlerverein mit seinem Standl vertreten und versorgte seine Gäste u.a. mit den beliebten Gyros-Weckerl und Most, aber auch mit Schmalz- und Topfenbrot sowie dem einen oder anderen Schnapslerl.

Ein abwechslungsreiches und interessantes Wochenende verbrachten die Mitglieder des Siedlerversins Oftring bei ihrem **Ausflug** am 17./18. Oktober 2015 ins romantische Altmühltal. Von Kelheim ging es mit dem Schiff donaufwärts durch den Donaudurchbruch Richtung Weltenburg. Weiter ging die Fahrt mit dem Bus durch das romantische Altmühltal zunächst bis Essing mit Fotostopp bei der längsten Holzbrücke Europas, dem Tatzlwurm, der den Rhein.-Main-Donau-Kanal überspannt. Nach einem Besuch im Kristallmuseum in Riedenburg und in der Confiserie Seidl in Laaber war das Ziel an diesem Tag die Stadt Regensburg.

Am zweiten Tag ging die Fahrt durch das Hopfenanbaugebiet Hallertau zur Kuchlbauer Brauwelt in Abensberg, die vom Künstler Friedensreich Hundertwasser gestaltet wurde. Auf dem Heimweg lag auch noch Walhalla, die Prunkhalle des Bayernkönigs Ludwig I, der auch ein kurzer Besuch abgestattet wurde.



Schiffsstation Kelheim



Kulturhaus in der Brauwelt

Strahlender Sonnenschein schon am frühen Morgen des Nationalfeiertages animierte an die 100 TeilnehmerInnen, sich **„Gemeinsam gesund zu bewegen“**. Der heurige Fit-Marsch mit Start und Ziel beim Naturfreundehaus und einer Labstation beim Sportheim ließ wirklich keine Wünsche offen.

In neuer Umgebung und mit neuem Konzept präsentierte sich der **„Advent in Oftring“**. Der Zugang zur Mehrzweckhalle war beidseitig von schön geschmückten Weihnachtsständen der Vereine gesäumt und in der Mehrzweckhalle mit einem prächtigen Christbaum in der Mitte gab es eine Ausstellung diverser Geschenke.

## Jahr 2016

Am 4. März wurde der **Vortrag** von Fa. GutGespart wiederholt.

Am 9. April beteiligte sich der Siedlerverein an der **Flurreinigungsaktion**.

Am 1. Juli fand der **Sommerbaumschnitt** des Siedlerversins Oftring statt. Obfrau Maria Kreindl konnte sich sowohl über einen Rekordbesuch als auch über ein Rekordwetter freuen. Für die Veranstaltung stellte wie in den Jahren zuvor die Familie Musil ihren schönen Obstgarten in Großhart zur Verfügung.

Der am 18. September durchgeführte **Ausflug zum traditionellen Mohnkirtag** in Armschlag im Waldviertel war ein voller Erfolg. Der Zuspruch war so groß, dass zusätzlich zum Autobus auch noch ein Kleinbus angemietet werden musste. Auf der Heimfahrt gab es noch einen gemütlichen Ausklang beim Mostheurigen.



Am Mohnkirtag in Armschlag



Nach dem Mohnkirtag Abschlussjause beim Mostheurigen

Recht vorweihnachtlich ging es am letzten Samstag im November auch auf dem 26. **Oftringer Adventmarkt** zu. Neben seinem schon traditionellen Angebot wie Gyros-Weckerl, heiße Maroni oder Glühmost gab es heuer wieder einen selbstgemixten Jagatee sowie erstmals einen Schilcher-Glühwein. Unser Angebot wurde gerne angenommen und wir waren am Ende ziemlich ausverkauft.



Siedlerstand am Adventmarkt 2016

Weiters wurden in diesem Jahr bei unserem Gerätehaus Sanierungsarbeiten durchgeführt.

## Jahr 2017

Am 31. März fand im Naturfreundehaus ein **Infoabend** über die Neuerungen im Erbrecht mit Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Obrecht statt. Es waren ca. 30 Personen anwesend. Mit einer guten Jause und vielen interessanten Gesprächen fand der Informationsabend dann einen gemütlichen Ausklang.

Am 20. Mai 2017 war es soweit. Nach intensiven Vorbereitungen feierte unser Siedlerverein sein **30-jähriges Jubiläum**.

SIEDLERVEREIN OFTRING  
Wir feiern  
**30** Jahre  
am 20. Mai 2017  
ab 15.00 Uhr im Naturfreundehaus in Unterholz  
**Bierbrezn-Musi**

Festansprachen      Kutschenfahrt  
Kinderanimation      Schätzspiel  
Weinverkostung      Geräteschau

Einladung zur Feier „30 Jahre Siedlerverein Oftring“

In der Nacht vor dem Fest wurde durch einen Wettersturz mit starkem Sturm die Stabilität unseres Festzeltes ordentlich getestet. Am nächsten Tag war das Wetter wieder angenehm - kein Regen, manchmal sogar Sonne und angenehme Temperaturen. Deshalb folgten viele Gäste unserer Einladung und das Festzelt und die Terrasse des Naturfreundehauses füllten sich bis auf den letzten Platz. Wir mussten im Freien noch die restlichen vorhandenen Tische und Bänke aufstellen, damit jeder einen Sitzplatz bekam.

Unsere Obfrau Maria Kreindl begrüßte zahlreiche Ehrengäste zusammen mit ihrem Stellvertreter Mag. Georg Heckmann, der auch den Festakt moderierte.

49 Mitglieder waren persönlich eingeladen worden, um ihnen für ihre langjährige Mitgliedschaft von 25 Jahren danken zu können.

Auch mehrere Funktionäre wurden für ihren Einsatz mit Ehrenzeichen gewürdigt. Bei einem interessanten und abwechslungsreichen Programm wie z.B. beim Kinderschminken, bei Kutschenfahrten oder einer Weinverkostung verging der Nachmittag wie im Flug.

Nach dem Frühschoppen Anfang Juli in Marchtrenk besuchte eine Abordnung unseres Siedlervereins am 5. August auch das Sommer-Siedlerfest unserer Siedlerfreunde in Traun.



*Besuch beim Siedlerverein Traun-West*

„Auf die Plätze, fertig und dann los mit Vollgas“ war das Motto bei der **Kinderferienaktion** und wurde ein voller Erfolg. 12 ambitionierte Mädchen und Burschen lieferten sich im Modellauto-Slotcarclub Pasching spannende Rennen und hatten an diesem Nachmittag viel Spaß und Spannung.



*Begeisterte Rennfahrerinnen und Rennfahrer mit ihren Urkunden*

Am 21. Juli fand der diesjährige **Sommerbaumschnittkurs** statt. Obfrau Maria Kreindl konnte bei prachvollem Wetter viele interessierte Besucher begrüßen.

Heuer war nicht der schöne Obstgarten von Familie Musil in Großhart unser Ziel, sondern der nicht minder schöne Garten der Familie Lindenbauer in Unterholz. Zahlreiche Siedlervereinsmitglieder waren gekommen, um sich von Herrn Ferdinand Musil theoretisch und praktisch in die Geheimnisse des Obstbaus einweihen zu lassen.

Nach getaner Arbeit konnten sich alle Besucher im nahen Naturfreundehaus ausgiebig laben.



*Der Sommerbaumschnittkurs 2017 war sehr gut besucht*

Erstmals fand am 16. September das **Ofteringer Dorffest** in und vor der Mehrzweckhalle statt.

Unser **zweitägiger Ausflug** führte uns am 30.9./1.10.2017 an den Chiemsee, nach Kufstein und eigentlich war die Fahrt auf das Kitzbüheler Horn geplant.

Das Wetter bescherte uns zwei grundverschiedene Tage. Am Samstag herrschte herrliches Wetter, sodass am Chiemsee die Überfahrt mit dem Schiff von Prien auf die Insel Herrenchiemsee und die Besichtigung des sehr imposanten Schlosses Herrenchiemsee zu einem wahren Genuss wurde.



*Schloss Herrenchiemsee*

Wir nächtigten in Kufstein und genossen das Abendessen im Restaurant Purlepaus.

Am nächsten Tag musste wegen Schlechtwetters die Auffahrt aufs Kitzbüheler Horn leider kurzfristig abgesagt werden und als Alternativprogramm wurde die Festung Kufstein mit der größten Freiluftorgel der Welt besucht.



*Festung Kufstein*

Obwohl wir uns auf das Kitzbüheler Horn gefreut hätten, fand auch dieses Ersatzprogramm bei allen Teilnehmern großen Anklang.

Am Nationalfeiertag hieß es wieder „**Gemeinsam gesund bewegen**“ – und es folgten viele der Einladung der Naturfreunde und des Siedlervereins Oftering und nahmen die Strecke über 10 km in Angriff. Auch eine verkürzte Variante mit ca. 5 km hat es erstmals gegeben, damit auch Eltern mit Kinderwagen und Kinder ohne Probleme teilnehmen konnten.

Der Start und das Ziel war wie gewohnt beim Naturfreundehaus Oftering und die Labstelle befand sich auf halber Strecke in Intenham.



*Labstelle beim Fitmarsch 2017*

Am **Adventmarkt** wurde rund um den Auftritt des Nikolaus erstmals auch eine kleine Adventfeier organisiert, die bei den Besuchern sehr gut angekommen ist. Mit Weihnachtsliedern und Geschichten wurden insbesondere die kleinen Gäste auf die sehnsüchtig erwartete Bescherung eingestimmt.



*Der Nikolaus mit seinen Engeln*

## Jahr 2018

Am 16. März wurde im Naturfreundehaus Oftring eine **Jahreshauptversammlung mit Neuwahl** des Vorstands einberufen.

Obfrau Maria Kreindl konnte den Landesobmannstellvertreter Kager, den Bürgermeister Dietmar Lackner, den Landesgartenfachberater sowie weitere Ehrengäste und ca. 50 Mitglieder begrüßen.

Die Wahl der Funktionäre brachte keine Änderungen, nur Herr Handl wurde als Beirat in den Vorstand berufen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Anpassung der Statuten des Siedlervereins Oftring gemäß Vorschlag des Siedlerverbandes, um den Gemeinnützigkeitsstatus des Vereins wieder zu erlangen. Die Statutenänderung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

Mit dem Referat „Banane statt Rhododendron, der Klimawandel im Garten“, vorgetragen von unserem Landesgartenfachberater Willi Frickh, und einem kleinem Imbiss ist der Abend in gemütlicher Runde ausgeklungen.

Schnelligkeit und viel Gefühl waren wieder sehr gefragt beim Autorennen im Modellauto-Slotcarclub Pasching, das vom Siedlerverein im Rahmen der **Kinderferienaktion** der Gemeinde Oftring wiederholt wurde, weil dieses Rennen im Vorjahr bei den Kindern ein so toller Erfolg war.



Im Modellauto-Slotcarclub Pasching

Am 13. Juli fand bei prachtvollerem Wetter im Obstgarten der Familie Musil in Großhart der alljährliche **Sommerbaumschnitt** des Siedlervereins Oftring statt. In diesem Garten gibt es fast alle bei uns heimischen Obstsorten: Marillen, Äpfel, Birnen, Zwetschken, Kirschen, Pfirsiche sowie verschiedene Beeren und Weinreben. Zahlreiche Siedlervereinsmitglieder waren gekommen, um sich von Herrn Ferdinand Musil praktische Tipps für die eigenen Obstbäume zu holen.



Sommerbaumschnitt 2018

Zwei ganz verschiedene Schwerpunkte hatte am 15. September der **Siedlervereinsausflug** nach Ohlsdorf und nach Gmunden. Der Vormittag in der OSOGO-Plantage der Familie Strasser war so gut wie ausschließlich dem Obst gewidmet, und da wiederum vor allem dem Apfel. Nach dem Mittagessen ging es dann zu einem Betriebsbesuch in die Gmundner Keramik und den Abschluss bildete eine gemütliche Jause im Zirbenschlüssel.



Eingang zum Obstgarten der Fam. Strasser

Den Zeitgeist voll getroffen hat am 22.9.2018 das erste **Oftringer Craft-Bier und Weinfestival** mit einer guten Mischung aus erlesenen Weinen und köstlichen Bieren, aus regionalen Spezialitäten und „urwüchsiger“ guter Rockmusik.



1. Oftringer Craft Bier Fest

Am Nationalfeiertag war es wieder soweit: „**Gemeinsam gesund bewegen**“ – der Siedlerverein und die Naturfreunde organisierten gemeinsam einen Fitmarsch. Durch das prachtvolle warme Wetter wurden so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Mitwandern motiviert, sodass es eine Rekordteilnehmerzahl gab. Wie im letzten Jahr gab es wieder zwei Strecken, die über 5 km bzw. 10 km durch das Gemeindegebiet von Oftring und Holzhausen führten. Die gemeinsame Labstelle für beide Strecken befand sich in Kranzing und bot zur Stärkung Obst und Getränke. Nach der Rückkehr ins Naturfreundehaus konnten alle das Mittagessen und den Nachmittag auf der Terrasse und der Wiese bei wunderschönem Sonnenschein genießen.



Labstelle in Kranzing beim Fitmarsch 2018

Am Samstag vor dem 1. Adventssonntag fand der schon traditionelle Oftringer **Adventmarkt** statt.

## ..... Jahr 2019 .....

Am 8. Juni haben wir mit mehreren Vereinen Norbert Lindenbauers 80. Geburtstag gefeiert. Der Siedlerverein Oftring wünschte seinem Gründervater und Ehrenmitglied alles, alles Gute und überreichte ihm einen Gemüsekorb und die Obfrau pries in einem launigen Gedicht die „Vorzüge“ der darin enthaltenen Obst- und Gemüsesorten.



Lieber Norbert, alles Gute zum 80er

Am 16. Juli besuchten 22 Kinder und 4 Betreuer vom Siedlerverein Oftring im Rahmen der **Kinderferienaktion** den Puttihof in Buchkirchen. Begeistert verfütterten die Kinder Heu an die verschiedenen Tiere wie Pony, Esel, Ziegen, Schafe und Schweine. Die Tiere wurden anschließend von den Kindern ausgiebig gestreichelt. Eber Giovanni und Wollschwein Cordula genossen diese Streichel- und Besenmassage besonders.



Bei dieser Bürstenmassage füllen sie sich sawohl

Weiter ging's in den zweiten Stall zu den verbliebenen 2 Kühen und ihren Kälbchen

Herbert und Karl. Die Kuh Maresi durfte von den Kindern gemolken werden und die Milch wurde an die bereits wartenden, süßen kleinen Kätzchen und ihre Mama verfüttert. Weiter ging es zur Hühnerfütterung, die handzahmen Hendlin konnten auch gestreichelt werden.

Nach dem Reiten auf den beiden Eseln Adi und Edi wurden noch Knacker am Lagerfeuer gegrillt und dann erfolgte die Rückfahrt zum Bus im Traktoranhänger.



*Grillerei am Lagerfeuer*

Übergroßen Zuspruch fand am 19. Juli der **Sommerbaumschnitt**, der vom Bezirksgartenfachberater Gerhard Kaisinger geleitet wurde und erstmalig im wunderschönen Garten von Familie Sackl stattfand. Herr Kaisinger präsentierte sein mitgebrachtes Werkzeug und erklärte, worauf es bei Baumscheren, Sägen, Schärfern etc. ankommt.

Nach einer sehr informativen Einleitung und einer beachtenswerten zweistündigen praktischen Vorführung war es dann höchste Zeit für eine kleine Stärkung.



*Der Bezirksgartenfachberater und viele aufmerksame Zuhörer*

Nicht besonders gut gemeint hat es am 7. September der Wettergott beim **Ofteringer Dorffest**, aber trotz des unfreundlichen Wetters kamen zahlreiche Besucher zur Mehrzweckhalle.



*Der Gyros ist bereit, die Gäste können kommen*

Unser **Ausflug** führte uns am 14. September direkt ins Paradies in den Garten Eden. Unter diesem Motto stand die heurige Landesgartenschau in Aigen-Schlögl.

Nach einer sehr interessanten Führung durch das 800 Jahre alte Prämonstratenser Stift stand genug Zeit für einen ausgedehnten Rundgang durch das 15 ha große Ausstellungsgelände zur Verfügung. Bei einem Orgelkonzert in der Stiftskirche und einem Chorkonzert am Gelände der Gartenschau konnte Natur mit Kultur verbunden werden.

Auf dem Rückweg wurde dann noch ein Einkehrschwung im Erdresserhof eingelegt.



*Führung durch die Gemäldegalerie im Stift*



*Rundgang durch das wunderschöne Gelände*



*Genussvoller Abschluss eines interessanten Tages*

Zum Abschluss unserer Veranstaltungen wartete beim **Adventmarkt** der Siedlerverein mit seinem Team um Obfrau Maria Kreindl seinen Mitgliedern und allen anderen Gästen wieder mit seinem Doppelstand mit den beliebten Gyros-Weckerl sowie mit Glühmost und Schilcher-Glühwein auf.



*Adventmarkt 2019*

Der Siedlerverein Oftring sorgt sich auch jetzt und in der Zukunft in erster Linie um die über 300 Mitglieder, die er mit nützlichen Informationen mittels Veranstaltungen und eigener Vereinszeitung versorgt und denen er günstige Einkaufsmöglichkeiten und die Bereitstellung der wichtigsten der für Haus und Garten erforderlichen Geräte anbietet.

Weiters bietet der Siedlerverein über das gesamte Jahr hinweg Veranstaltungen aller Art an – vom Baumschnitt über Ausflüge bis zum Fit Marsch – zu denen nicht nur die Mitglieder, sondern alle Gemeindeglieder eingeladen sind. Darüber hinaus beteiligt sich der Siedlerverein sehr aktiv am Gemeindegeschehen und ist vor allem beim Dorffest und beim Nikolausmarkt immer präsent. Daher wurde der Siedlerverein in all den Jahren nicht nur von der Gemeinde Oftring, sondern auch von der lokalen Wirtschaft wie z.B. den Banken und Versicherungsvertretern sowie den Gewerbetreibenden regelmäßig unterstützt.

Der Siedlerverein Oftring ist nicht nur der mitgliederstärkste Verein in Oftring, er ist auch aus dem Gemeindegeschehen nicht mehr wegzudenken.